



22.06.2020

Sofortbericht

Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP)

Intensivierte Gewässerüberwachung (INGO) NRW

Fett auf dem Rhein bei Bonn

Wir möchten Sie darüber informieren, dass am 19.06.2020 um 13:45 Uhr eine Verunreinigung des Rheins auf Höhe Rhein-km 655 mit einem fett-/öhlhaltigem Stoff (Geruch Frittierfett) bei der WSP in Bonn gemeldet wurde.

Ermittlungen der Polizei ergaben, dass die Verunreinigung auf einer Länge von ca. 15 km auf der Wasseroberfläche zu erkennen war. Details finden Sie auf der heute Morgen von der WSP übersandten Fotos (Abb.1 -2):



Abb.1



Abb.2

Die WSP stellte eine Wasserprobe sicher. Diese wird heute zur Untersuchung an das LANUV überstellt.

Informationswege:

Die Bezirksregierung Düsseldorf wird benachrichtigt und um eine Meldung über den Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP) gebeten.

Die Betreiber der Trinkwassergewinnungsanlagen am Rhein werden über den Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP) über vorliegende Schadstoffwellen informiert. Die Trinkwasserversorger können im Bedarfsfall eigenverantwortlich anlagenspezifisch erforderliche Maßnahmen des Trinkwasserschutzes rechtzeitig einleiten.

Sofern uns weitere Analyseergebnisse vorliegen, werden wir Sie umgehend informieren.